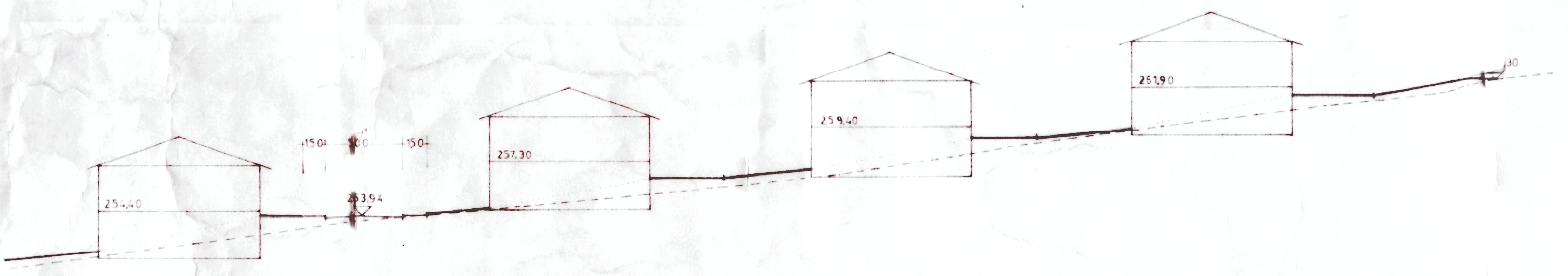
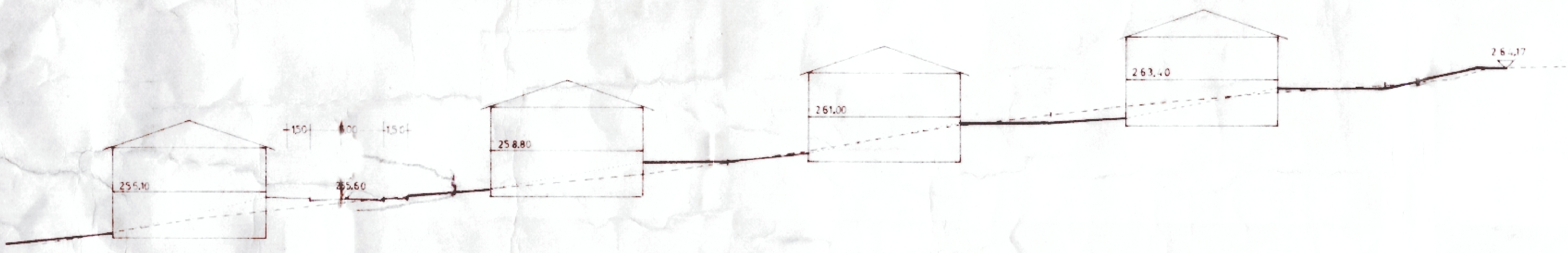


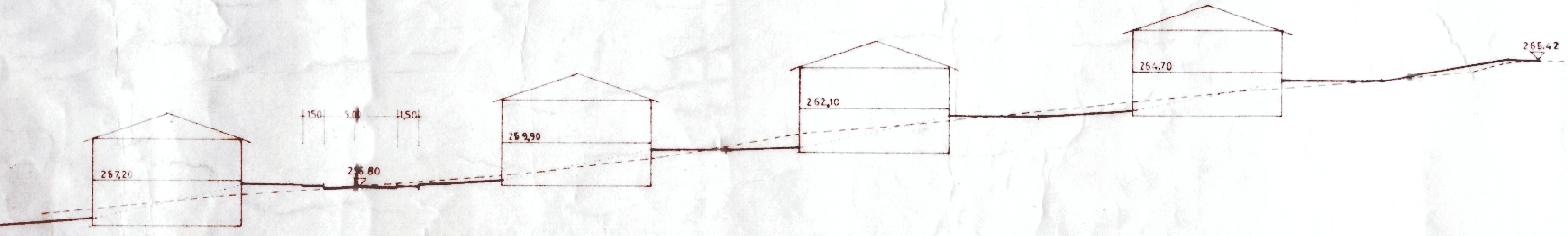
Schnitt IV-IV



Schnitt III-III



Schnitt II-II



Schnitt I-I

301



**B e b a u u n g s p l a n ( S a t z u n g )**

**für das Erschliessungsgelände Sud-West II**

**der Gemeinde**

**Quierschied**

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Januar 1966.. beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde ... Quierschied ... durch das ... Amtsbauamt Quierschied

Festsetzung gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes.

- |       |  |  |
|-------|--|--|
| 1     | Geltungsbereich  | ... gemäß Plan .....   |
| 2     | Art der baulichen Nutzung  |  |
| 2.1   | Baugebiet  | ... reines Wohngebiet .....  |
| 2.1.1 | zulässige Anlagen  | ... Wohngebäude .....  |
| 2.1.2 | ausnahmsweise zulässige Anlagen  | ... keine .....  |
| 2.2   | Baugebiet  | .....  |
| 2.2.1 | zulässige Anlagen  | ... entfällt .....   |
| 2.2.2 | ausnahmsweise zulässige Anlagen  | .....  |
| 3     | Mass der baulichen Nutzung   |  |
| 3.1   | Zahl der Vollgeschosse   | ... gemäß Plan als Hangtyp .....                                     |
| 3.2   | Grundflächenzahl   | ... max. 0.4 .....   |
| 3.3   | Geschossflächenzahl  | ... max. 0.7 .....   |
| 3.4   | Baumassenzahl  | ... keine .....  |
| 3.5   | Grundflächen der baulichen Anlagen   | ... gemäß Plan .....   |
| 4     | Bauweise   | ... offene .....   |
| 5     | Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen   | ... gemäß Plan .....   |
| 6     | Stellung der baulichen Anlagen   | ... gemäß Plan .....   |
| 7     | Mindestgrösse der Baugrundstücke   | ... 400 qm .....   |
| 8     | Höhenlage der baulichen Anlagen (Mass von OK Strassenkante Mitte Haus bis OK Erdgeschossfußboden)  | ... gemäß Plan .....   |
| 9     | Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken  | ... gemäß Plan u. innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche ..... |
| 10    | Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken  | ... keine .....  |
| 11    | Baugrundstücke für den Gemeinbedarf  | ... keine .....  |
| 12    | Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen  | ... gemäß Plan .....   |
| 13    | Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist.   | ... keine .....  |
| 14    | Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung   | ... keine .....  |
| 15    | Verkehrsflächen  | ... gemäß Plan .....   |
| 16    | Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluss der Grundstücke an die Verkehrsflächen  | ... gemäß Plan .....   |
| 17    | Versorgungsflächen   | ... gemäß Plan .....   |
| 18    | Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen  | ... gemäß Plan .....   |
| 19    | Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen  | ... keine .....  |
| 20    | Grünflächen, wie Parkanlagen, Baerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe   | ... gemäß Plan .....   |
| 21    | Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen  | ... keine .....  |
| 22    | Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft   | ... keine .....  |
| 23    | Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen  | ... gemäß Plan .....   |
| 24    | Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen  | ... keine .....  |
| 25    | Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind              | ... keine .....  |
| 26    | Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen und ihre Nutzung | ... keine .....  |
| 27    | Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern   | ... keine .....  |
| 28    | Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern   | ... keine .....  |

Aufnahme von Festsetzungen über die äussere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Aufnahme von Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).




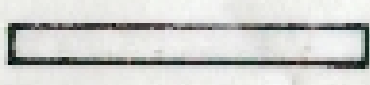





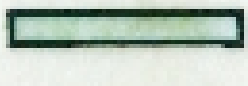
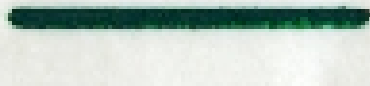
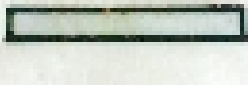
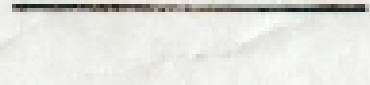
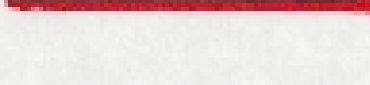
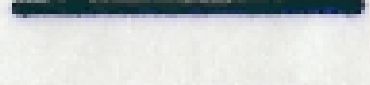
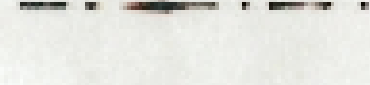


Kennzeichnung von Flächen gemäß § 2 Abs. 3 BBauG

- 1 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind gem. Auflage der  
... Saarbergwerke A.G. ...
- 2 Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmassnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind keine
- 3 Flächen, unter denen der Bergbau umgeht gesamter Planbereich
- 4 Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind keine

Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäß § 2 Abs. 4 BBauG

- 1 .....
- 2 .....

Planzeichen - Erläuterung

WR	Reines Wohngebiet		Geltungsbereich
GRZ	Grundflächenzahl		Bestehende Gebäude
GFZ	Geschoßflächenzahl		Geplante Gebäude
	nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig		Bestehende Straßen
	mit Leitungsrecht zu belastende Flächen		Geplante Straßen
	öffentliche Freifläche		Straßenbegrenzungslinie
	private Freifläche		Geplante Grundstücksgrenz
			Baulinie
			Baugrenze
			Entwässerungsrichtung
			offene Bauweise
			Geschoßzahl

**2. Offenlegung**

17. Mai 1971

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt, vom ~~16. August 1966~~ bis zum ~~15. September 1966~~ **21. Juni 1971**

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am ~~30.3.1967~~ **23.6.1971** beschlossen.



*Launer*

Quierschied, den ~~30.3.1967~~ **23.6.1971**



Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den ~~30.7.1971~~

**SAARLAND**  
Der Minister des Innern  
- Oberste Landesbaubehörde -  
EA-G-5948/71/au/10

Im Auftrag  
*Amato*  
(Bernast)

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am **5. Aug. 1971** ortsüblich bekanntgemacht.

**Quierschied**, den **5. Aug. 1971**

Der Bürgermeister

*Leuter*



Kreis Saarbrücken Land  
Quierschied

Erschliessungsgelände Quierschied „Süd-West II“  
Bebauungsplan M. 1:500

Quierschied, den 7. April 1966

Aufgestellt:  
Amtsbauamt Quierschied

Gesehen:  
Der Amtsvorsteher

*Amato*